

Drucktür mit Mehrfachverriegelungen 5.28

Drucktür, wasserdicht

lieferbar in

Edelstahl 1.4571/1.4404 V4A gebeizt und passiviert

licher Durchgang _____ x _____ mm

Mauerdicke D = _____ mm

Wassersäule WS = max. 10 m

Umfassungszarge mehrfach gekantet, im unteren Teil mit einem Gefälle zur wasserabgewandten Seite ausgebildet, so dass kein Schwitzwasser zwischen Türblatt und Zarge stehen bleiben kann.

Mauerdichtflansch mittig angeschweißt, Zargentiefe entsprechend der Mauerdicke (Ausführungsform 1).

Die gesamte Türkonstruktion kann in die Schalung mittels oben angeschweißter Kranösen eingebracht und mit Gewindestöcken fixiert werden.

alternativ

Winkelzarge zum nachträglichen Aufdübeln (Ausführungsform 2).

Türblatt mit einer umlaufend eingeklemmten Dichtung aus Silikon gemäß Konformitätsbescheinigung der Produkt-Hygiene-Eignung für Trinkwasser. Auf der wasserabgewandten Seite des Türblattes trapezförmige Aussteifungsbleche.

Verschluss mittels beidseitig bedienbarer Einreiberverschlüsse mit Rollmechanismus, bedienkraftreduziert.

alternativ

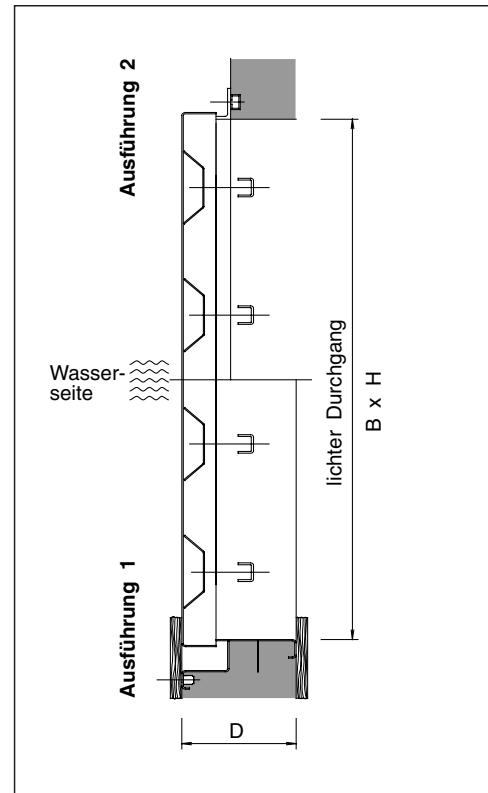
Verschluss mittels Augenschrauben.

Zusatz für Drucktür, wasserdicht

- 1.) Schauluke Ø 150 mm, alternativ Ø 300 mm
- 2.) Unterwasserscheinwerfer in LED-Technik
- 3.) Drucktür für runde Behälter
- 4.) Im einbetonierte Bereich besandet, entsprechend Konformitätsbescheinigung gemäß KTW-BWGL.
- 5.) Abschließbar mit Profilzylinder und Messingkappe

Hinweis:

Die Gummidichtung ist nach jedem Öffnen zu überprüfen und ggfl. auszutauschen.



Ausführungsform		
licher Durchgang	B =	800, 1000 mm
licher Durchgang	H =	1200, 1600, 1800, 2000 mm
Mauerdicke	D =	mm
Wassersäule	WS =	m
DIN-Richtung		
Verschluss		
Zusatz		
Sondermaße tragen Sie bitte in die Regelzeichnung und in die Maßtabelle ein.		

